

21.4.2021 17:00 – 18:30 Uhr

Ladeinfrastruktur in Wohnimmobilien

Der wesentliche Schlüssel für eine schnelle und intelligente Umstellung auf Elektromobilität in Deutschland

Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge wird zukünftig zum Ausstattungsmerkmal für attraktives, nachhaltiges und modernes Wohnen. In Zeiten von Digitalisierung, Urbanisierung und Klimawandel vollzieht sich ein gesellschaftlicher Wertewandel, der neue Anforderungen an das Wohnen der Zukunft definiert. Mieter und Käufer achten zunehmend auf Technologie, Smart Services, Umweltaspekte sowie einen hohen Komfort. Dadurch wird Ladeinfrastruktur in Wohnimmobilien in Zeiten der Mobilitätswende neben innovativen Mobilitätsangeboten wie Car- und BikeSharing, zu einer weiteren Grundvoraussetzung für die individuelle Fortbewegung und Mobilität jedes Einzelnen.

Darüber hinaus gibt es aber auch neue rechtliche Rahmenbedingungen, die es dringend notwendig machen, dass sich Immobilienbesitzer und -bewirtschafter mit dem Thema Ladeinfrastruktur intensiv beschäftigen.

So haben mit der Änderung des WEG und Mietrechts, Wohnungseigentümer und auch Mieter künftig einen Anspruch darauf, in der Tiefgarage oder auf dem Grundstück des Hauses eine Ladestationen zu installieren.

Das in diesem Monat im Bundesrat final beschlossenen Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz (GEIG) sieht vor, dass beim Neubau oder "größerer Renovierung" eines Wohngebäudes mit mehr als fünf PKW-Stellplätzen, künftig jeder Stellplatz mindestens mit Schutzrohren für Elektrokabel ausgestattet werden muss.

Im Vortrag wird erläutert, welche organisatorischen, technischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Aspekte beim Aufbau von Ladeinfrastruktur in Wohnimmobilien beachtet werden müssen.

Der Referent Volker Gillessen ist Gesellschafter der EcoLibro GmbH und Bereichsleiter Elektromobilität.

Die Seminarteilnahme ist kostenfrei.

dena-Fortbildungspunkte sind beantragt.

Die Teilnahmebescheinigung mit den Fortbildungspunkten erhalten KoBE-Mitglieder kostenfrei. Für **Nichtmitglieder** wird ab 2021 eine **Verwaltungsgebühr von 30 €** für die Ausstellung der Bescheinigung erhoben.

Eine Anmeldung per Email unter post@kobe-oldenburg.de ist notwendig. Sie erhalten dann einige Tage vor dem Seminar den Zugangs-Link.

Mitgliedsanträge siehe <https://kobe-oldenburg.de/verein/>